



Bozen, 08.03.2022

Bearbeitet von:
Stefano Zanotelli
Tel. 0471 417238
stefano.zanotelli@schule.suedtirol.it

An die
Direktorinnen und Direktoren
der Kindergärten, aller Schulstufen,
der gleichgestellten Grund-, Mittel- und
Oberschulen sowie der
Landesberufs- und Landesfachschulen

Mitteilung

Sommersprachkurse 2022 für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund

Sehr geehrte Frau Direktorin,
Sehr geehrter Herr Direktor,

die Sprachenzentren organisieren auch heuer Sommersprachkurse für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Die Kurse – Deutsch oder Italienisch - werden **vor Schulbeginn** (SJ 22-23) in den größeren Ortschaften und Städten in Südtirol abgehalten.

Zielgruppe der Kurse:

(Anmeldung mit beigelegter Tabelle, **Anlage 3** via E-Mail bei dem Berater/ der Beraterin des zuständigen Sprachenzentrums)

- Kinder mit Migrationshintergrund, die im kommenden September mit dem Besuch der ersten Klasse die Grundschule beginnen;
- Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund, die bereits im laufenden Schuljahr eine Grund-, Mittel-, Ober-, Fach- oder Berufsschule besucht haben;
- Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund, die während des Sommers eingeschrieben werden.

Zielsetzung unserer Kurse:

- den ersten Kontakt zur deutschen oder italienischen Sprache aufbauen;
- Sprachkompetenzen auffrischen, festigen und ausbauen.

Dauer der Kurse:

- in der Regel bis zu 20 Stunden;
- für absolute Anfänger an Mittel-, Ober- oder Berufsschulen auch umfangreichere Module.

Ort:

- öffentliche Schulen.

Wir bieten Sprachkurse an für folgende Niveaustufen:

- Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse
- Niveaustufe A1¹
- Niveaustufe A2¹
- Niveaustufe B1¹



¹ nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

Jede Schülerin/jeder Schüler kann nur einen Kurs - entweder Deutsch oder Italienisch - **besuchen**.

Für ein reibungsloses Gelingen der Sommerkurse ist es nötig, dass jede Schule folgende Schritte tätigt:

- den interessierten Familien das beigelegte Einschreibeformular zukommen lassen (**Anlage 1**)
- die Einschreibeformulare wieder einsammeln
- die Angaben zu den Kursteilnehmern/Kursteilnehmerinnen **in die beigelegte Tabelle (Anlage 3) eintragen**; dabei bitte auch die **E-Mail-Adresse der Schülereltern** eintragen;
- die **Anlage 3** dem Berater/ der Beraterin des zuständigen Sprachenzentrums **innerhalb 22. April per E-Mail** übermitteln.
- die Sommerkurse in das Arbeitsprogramm der Schule aufnehmen, falls das noch nicht geschehen ist.

Die Kinder und Jugendlichen werden von der Institution gemeldet, **die sie zum Zeitpunkt der Einschreibung besuchen**.

Ein Begleitschreiben für die Ansprechpartnerin / den Ansprechpartner für die interkulturelle Bildung Ihres Kindergartens / Ihrer Schule liegt diesem Schreiben bei. (**Anlage 2**)

Die Schulen werden **innerhalb 27. Mai** über den Ort und den Stundenplan der einzelnen Kurse informiert, damit diese Informationen vor Ende des Schuljahres an die Familien weitergeleitet werden können.

Wir bitten Sie, die Schüler und Schülerinnen mit Sprachförderbedarf zum Besuch der Sommerkurse zu motivieren. Die Rückmeldungen der Sprachlehrpersonen werden den jeweiligen Schulen umgehend mitgeteilt, damit diese bei der Erstellung des Dreijahresplanes berücksichtigt werden können.

Unsere Sprachförderkurse sind schulische Veranstaltungen und finden an öffentlichen Schulen statt. Unsere Berater/ Beraterinnen werden demnach bei verschiedenen Schulen um die Benützung von Klassenzimmern ansuchen. Wir zählen dabei auf Ihre Mitarbeit.

Wir hoffen, die Sommerkurse wie vorgesehen durchführen zu können, behalten uns aber vor Änderungen vorzunehmen, sollten es die epidemiologischen Entwicklungen notwendig machen. Jede Änderung wird den Kindergärten und Schulen rechtzeitig mitgeteilt.

Wir danken im Voraus für Ihr Entgegenkommen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Abteilungsdirektorin
Gertrud Verdorfer
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)

Anlagen:

- 1 Einschreibeformular für die Familien in beiden Landessprachen;
- 2 Begleitschreiben für Ansprechpartner*innen für interkulturellen Bereich vor Ort;
- 3 Liste der Kursteilnehmer*innen (Excel-Tabelle ist von der Schule auszufüllen).